

Ⓜ[1886] Zum!

# Merkbuch für den Weinkeller

ist soeben ein

## wirkungsvolles Plakat

erschienen.

Den Firmen, die sich energisch für unsere Novität verwenden wollen, stellen wir gern ein Exemplar zur Verfügung. — Wir bitten zu verlangen.

Wiesbaden.

Rud. Bedtold & Comp.

[2028]

## Kontinuation.

### Wrede, die Körperstrafen betreffend.

(Siehe Börfenblatt Nr. 6, Seite 216.)

Nachdem das Kgl. Amtsgericht zu Dresden dahin entschieden hat, daß ich nicht verpflichtet bin, dasjenige für Heft 9 bestimmt gewesene Manuskript des Herrn Dr. Wrede, welches eine zwei Bogen umfassende wörtliche Abschrift aus einem wegen seines unsittlichen Inhaltes beschlagnahmten Werke enthielt, zu honorieren und abzdrukken, und nachdem Herr Dr. Wrede sich geweigert hat, rechtzeitig anderweitiges Manuskript zu Heft 9 zu liefern, wurde bei Drucklegung des gedachten Heftes die Ausschcheidung der unsittlichen Stellen von mir selbst vorgenommen, und es ist somit dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel die Gewähr geleistet worden, daß der Vertrieb des Heftes 9 nunmehr nicht der Gefahr behördlicher Beanstandung ausgesetzt ist.

Den angedrohten Schritten des Herrn Dr. Wrede wegen „Mißbrauchs und Schädigung seines Namens“ sehe ich mit Gleichmut entgegen.

Dresden, 10. Januar 1899.

H. R. Dohrn.

## Verleger gesucht!

[2078] Eine Kollektion v. 50 vorzügl. photograph. Moment-Aufnahmen der Kaiserreise nach Jerusalem ist durch mich zu verkaufen. Verleger von **Panoramen** und anderen **Kolportagewerken** seien besonders darauf aufmerksam gemacht.

Leipzig, 10. Januar 1899.

Nils Pehrsson.

## Für Verlagsbandlungen.

[2071] Im 2. Stock meines Anbaues habe ich noch größere Räumlichkeiten frei, die sich besonders für Verlagslager eignen.

Kontore können nach Bedarf eingebaut werden.

Leipzig, Januar 1899. K. F. Koehler.

[782]

## D.=M. 1899.

Ich gestatte diesmal

### ausnahmslos keine Disponenden.

Remittendenfaktor versende Mitte d. M.

Breslau, 3. Januar 1899.

C. F. Wisfott Kunstverlag.

## Bewährtes Vertriebsmaterial!

Ⓜ[2029]

V. Jahrgang.

Jährlich 12 Nummern.

Leipzig, im Januar 1899.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Das gediegenste, reichhaltigste, dabei billigste

Vertriebsmaterial für Ihre technische Kundschaft ist

## Hachmeister's Literarischer Monatsbericht

für

# Bau- und Ingenieurwissenschaften, Elektrotechnik und verwandte Gebiete.

Wir empfehlen Ihnen diesen allen Anforderungen entsprechenden Bericht zum regelmässigen Vertrieb an befreundete oder noch nicht bekannte Ingenieure, Architekten, Elektrotechniker, Physiker, Chemiker, Fachschulen, Dozenten, Studierende, Maschinenfabriken, technische Geschäfte u. s. w.

Ausser den deutschen und ausländischen Neuerscheinungen bringt die Bibliographie in jeder Nummer eine Zusammenstellung der besten Litteratur für ein oder mehrere eng begrenzte Gebiete. Z. B. die neuesten und empfehlenswertesten Erscheinungen über „Baukonstruktionskunde“, „Feuerungs- und Wasseranlagen“, „Maschinenbau“, „Elektrische Beleuchtung“ u. s. w.

Fachleute, Gelehrte und Schüler nehmen infolgedessen den Bericht doppelt dankbar entgegen und werden nicht nur aus der neuerschienenen Litteratur, sondern auch von den empfohlenen Standardwerken ihres Gebietes bestellen.

Als Schlüssel lassen wir eine Ausgabe mit Nennung der Verleger erscheinen und liefern je 1 Schlüssel bei Bezug der Monatsberichte in 10 und mehr Exemplaren gratis, bei Einzelbezug für M 1,50 pro Jahrgang.

Der Abonnementspreis des Monatsberichts

beträgt für einzelne Exemplare pro Jahrgang M 2,— ord., M 1,50 netto.

Als Vertriebsmaterial:

10 Exemplare pro Quartal	M 2,50	250 Exemplare pro Quartal	M 25,—
25 „ „ „	5,—	500 „ „ „	45,—
50 „ „ „	8,75	1000 „ „ „	75,—
100 „ „ „	12,50		

Firmen-Aufdruck, nicht unter 100 Explaren, berechnen wir zum Selbstkostenpreise von 1 M pro Quartal.

Der Umstand, dass die ersten Firmen des In- und Auslandes den Bericht von Anfang an hundertweise bezogen und auch diesen Jahrgang wieder bestellt haben, dass ferner andere Firmen ihre Kontinuation von 25 auf 50, dann auf 100, 500 bis 1000 Exemplare erhöhten, ist uns der sicherste Beweis, dass der Bericht seinen Zweck erfüllt.

Indem wir Sie noch zu beachten bitten, dass Sie die Unkosten für den Vertrieb des Berichts stets schon nach ganz kurzer Zeit, ja durch Gewinnung eines neuen Kunden gedeckt haben, bitten wir um Ihre geschätzte Bestellung auf beiliegendem Bestellzettel und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Hachmeister & Thal.